



Von Schlitzohren und Liebenden – Geschichten aus Vigata



FOTO: © PICTURE ALLIANCE / ROPi

Andrea Camilleri
Romeo und Julia in Vigata
Aus dem Italienischen von Annette Kopetzki
240 Seiten. Gebunden mit Schutzumschlag
Ca. 19.90 € [D], 27.90 sFr., 20.50 € [A]
ISBN 978-3-312-00647-2
Auch als eBook erhältlich
WG 112 Gegenwartsliteratur
Erscheint am 02.02.2015
Das Hörbuch erscheint zeitgleich bei
Radoropa Hörbuch, gelesen von Ronny Great



Ein Esel namens Mussolini, ein heiratsunwilliger Marchese, Konsuln, die mit Pommerschen Hunden handeln: Vigata, die Heimat von Commissario Montalbano, hat eine sehr bewegte und lustige Vergangenheit. Camilleris neues Buch führt mitten in diese menschliche Komödie.

1899 verlieben sich auf einem großen Maskenball zur Feier des neuen Jahrhunderts die bildhübsche Mariarosa und der kernige Jüngling Manuali unsterblich ineinander. Da ihre Familien seit Generationen miteinander verfeindet sind, beschließen sie die gemeinsame Flucht mit Hilfe einer vorgetäuschten Entführung. Leider verwechselt die damit beauf-

tragte lokale Mafia die schöne junge Frau mit ihrer hässlichen Kammerzofe. – Während des Faschismus liefern sich zwei Eisverkäufer einen erbitterten Kampf mit vorzeitlichen Werbeaktionen, der schließlich zur Erfindung der Eiswaffeln führt. – Und ein Marchese mit melancholischem Blick wird vom Erbschaftsverwalter zu einer Heirat gezwungen, der er sich

mit ganz überraschenden Mitteln zu entziehen versteht. – Camilleris Auge ist untrüglich: Er sieht die Menschen, wie sie sind, mit ihren Tugenden und Lastern, ihrer Scheinheiligkeit, hinter der sich eine haarsträubende Schläue versteckt.

Andrea Camilleri, geboren 1925, ist einer der erfolgreichsten Schriftsteller Italiens. Seine berühmteste Figur ist der sizilianische Commissario Montalbano. Bei Nagel & Kimche erschienen zuletzt die Romane *Die Sekte der Engel* (2013) und *Die Revolution des Mondes* (2014).

Annette Kopetzki, geboren 1959, übersetzte u. a. Pier Paolo Pasolini, Erri De Luca und Alessandro Baricco.